

# EINWOHNERRAT BRUGG

Bericht und Antrag  
des Stadtrates an den Einwohnerrat  
betreffend  
Jahresbericht 2022 über die  
„Wirkungsorientierte Verwaltungsführung (WOV) bei der Feuerwehr Brugg“

## 1. Ausgangslage

Der Einwohnerrat Brugg hat an seiner Sitzung vom 18. Oktober 2019 beschlossen, die wirkungsorientierte Verwaltungsführung gemäss § 71b Abs. 1 Gemeindegesetz bei der Feuerwehr für die Jahre 2020 bis 2023 weiterzuführen. Das Rechnungsjahr 2022 bildet das dritte Jahr der aktuellen Periode. Die jährliche WOV-Tranche beträgt CHF 450'000. Per 1. Januar 2022 ist die Gemeinde Villnachern der Regionalen Feuerwehrorganisation beigetreten. Die Gemeinden Riniken und Villnachern beteiligen sich nach Massgabe ihrer Einwohnerzahl an den Kosten der Feuerwehr Brugg.

In den nachstehenden Kapiteln werden die wichtigsten Resultate des Jahres 2022 zusammengefasst.

## 2. WOV-Controlling-Kommission

Die WOV-Controlling-Kommission setzt sich per 7. März 2023 aus folgenden Personen zusammen:

Herr Reto Bertschi	Präsident Finanzkommission
Frau Angelika Curti-Stössel	Mitglied Finanzkommission
Frau Barbara Horlacher	Stadtmann, Ressortvorsteherin
Frau Jelena Skeledzic	Stv. Leiter Abteilung Finanzen
<i>Herr Manuel Keller</i>	<i>Kommandant Feuerwehr Brugg, beratend</i>

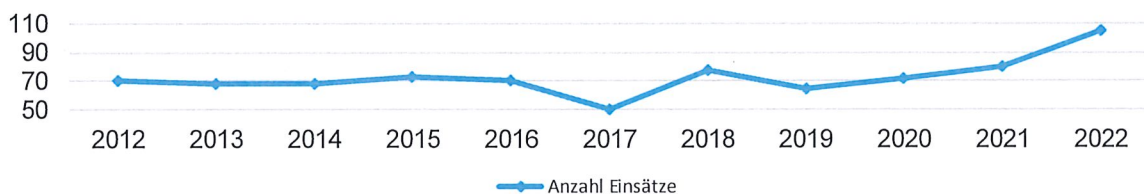
### 3. Leistungsbeurteilung durch Controlling-Kommission

Anhand der WOV-Rapporte (Beilage 4) prüft die WOV-Controlling-Kommission die Zielerreichung und die Erfüllung der Indikatoren. Mit dem Fragebogen (Beilage 5) für die Zufriedenheitsmessung der Angehörigen der Feuerwehr (AdF) wird die Qualität der Aus- und Weiterbildung bewertet.

Im Jahr 2022 sind insgesamt 105 Ereignisse (2021: 80 Ereignisse) zu verzeichnen.

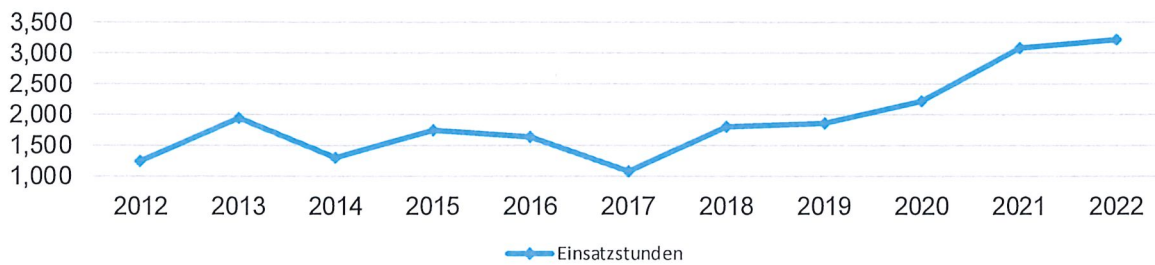
Produkte	Anzahl 2022	Anzahl 2021
1) Brandfälle	61	26
2) Umweltschutz	9	6
3) Rettung und Bergung von Personen	12	12
4) Diverse Hilfeleistungen	23	36
<b>Total Ereignisse</b>	<b>105</b>	<b>80</b>
5) Aus- und Weiterbildung	0	0
6) Dienstleistungen für Dritte	0	0
<b>Total Einsätze</b>	<b>105</b>	<b>80</b>

#### Anzahl Einsätze



Die gesamte Anzahl Einsätze ist im Vergleich zum Vorjahr höher. Zugenommen haben die beiden Produktgruppen Brandfälle und Umweltschutz. Hingegen abgenommen hat die Produktgruppe Diverse Hilfeleistungen. Die Anzahl der Rettungseinsätze blieb gleich wie im Vorjahr.

### Einsatzstunden pro Jahr



Analog der Anzahl Einsätze ist auch die Anzahl der Einsatzstunden angestiegen. Der im Vergleich etwas tiefere Zuwachs um den Faktor 1.04 von 3'097 Std. auf 3'218 Std. lässt auf leicht weniger aufwändige Einsätze schliessen.

Die Auswertung der Einsatzstunden zeigt, dass der Anteil für Brandereignisse (ohne Fehlalarme) von 10 % auf 30 % gestiegen ist. Der Anteil für Fehlalarme stieg deutlich an und zwar auf 35 % (2021: 16 %). Weiter wurden für die Einsatzarten Rettung 13 % (2021: 10 %), Elementarereignis 2 % (2021: 47 %) und Umweltschutz 4 % (2021: 4 %) der Einsatzstunden aufgewendet. Der Anteil für die Einsatzart Diverses beträgt 16 % (2021: 13 %). Diese Zahlen beziehen sich nur auf die WOV-Produkte 1 bis 4, d.h. Ernstfalleinsätze ohne Ausbildung und ohne Dienstleistungen.

Für das Berichtsjahr 2022 hat die WOV-Controlling-Kommission die definierten Indikatoren zur Überprüfung der Zielerreichung für die verschiedenen Einsatzarten ausgewertet. Da nicht für alle Einsätze Bewertungen vorgesehen sind, kann die Anzahl bewertungsrelevanter Einsätze von der effektiven Anzahl Einsätze abweichen.

Je Produkt zeigen sich folgende Ergebnisse:

#### Brandfälle

Ziel: Rasche Präsenz der Feuerwehr auf dem Ereignisplatz, Minimierung von Personen-, Sach- und Umweltschäden sowie Unterstützung der Untersuchungsorgane bei der Ermittlung der Ursachen und der Verursacher bei Alarm ohne Einsätze.

Indikatoren	2022		2021	
Einsätze mit Dringlichkeit: Tanklöschfahrzeug innerhalb von 10 Min. ab Alarmeingang auf dem Schadenplatz, ohne Auswärtseinsätze.	98%	(50/51)	100%	(24/24)
Einsätze mit Dringlichkeit: Personalbestand: 10 Personen inkl. 3 Kaderangehörige (davon 1 Offizier) innerhalb von 10 Min. auf Platz im besiedelten Gemeindebann Brugg/Riniken/Villnachern ab Alarmeingang ohne, Auswärtseinsätze und Einzelaufgebot.	78%	(40/51)	92%	(22/24)
Alarm- und Einsatzabbruch in 11 Fällen, weshalb der geforderte Personalbestand nicht benötigt wurde.				
Einsätze mit Dringlichkeit: Atemschutz: 1 Trupp nach 15 Min. ab Alarmierung einsatzbereit, ohne Auswärtseinsatz und Einsätze an welchen der Atemschutz nicht benötigt wird.	100%	(12/12)	100%	(6/6)
Einsätze mit Dringlichkeit: Verkehrssicherung/Einweisung innerhalb von 10 Min. ab Eintreffen auf Ereignisplatz gewährleistet, ohne Auswärtseinsatz und Einsätze an welchen die Verkehrssicherung nicht benötigt wird.	100%	(4/4)	100%	(4/4)
Einsätze ohne Dringlichkeit: Einsatzfahrzeug innerhalb von 20 Min. ab Alarmeingang auf dem Schadenplatz inkl. abgebrochene Einsätze jedoch ohne Auswärtseinsätze.	100%	(4/4)	100%	(1/1)

## Umweltschutz

Ziel: Minimierung der Einwirkungszeit und Ausbreitung umweltgefährdender Stoffe auf die Umwelt sowie Verhinderung von Folgeschäden.

Indikatoren	2022		2021	
Total Anzahl Einsätze	9		6	
Bei den insgesamt 9 Umweltschutzeinsätzen handelte es sich bei 6 Fällen um Abklärungen und bei den restlichen 3 Fällen um technische Hilfeleistungen.				
Total Anzahl Einsatzstunden	139.00		133.50	
Einsätze mit Dringlichkeit: Einsatzfahrzeug innerhalb von 10 Min. ab Alarmeingang auf dem Schadenplatz mit einem Personalbestand von 10 Personen.	0%	(0/3)	50%	(1/2)
Bei den 3 Einsätzen wurde der vorgegebene Personalbestand von 10 Personen nicht erreicht. Es gab einerseits eine falsche Mitteilung der Ortsangabe durch die Kantonale Notrufzentrale (Einsatzgebiet betraf nicht die Feuerwehr Brugg) und andererseits gab es infolge Konferenzgesprächen Alarmierungsverzögerungen.				
Einsätze ohne Dringlichkeit: Innerhalb von 20 Min. ab Alarmeingang auf dem Schadenplatz.	100%	(6/6)	100%	(4/4)

## Rettung und Bergung von Personen

Ziel: Schonungsvolle Rettung und Bergung von verunfallten und in Not geratenen Personen sowie Minimierung von Folgeschäden.

Indikatoren	2022		2021	
Einsätze mit Dringlichkeit: Einsatzfahrzeug innerhalb von 10 Min. ab Alarmeingang auf dem Schadenplatz, ohne Auswärtseinsatz.	100%	(4/4)	100%	(4/4)
Einsätze ohne Dringlichkeit: Einsatzfahrzeug innerhalb von 20 Min. ab Alarmeingang auf dem Schadenplatz, ohne Auswärtseinsatz.	100%	(2/2)	100%	(1/1)

## Diverse Hilfeleistungen

Ziel: Verhinderung von Folgeschäden sowie Weiterverrechnung von Aufwendungen nach Möglichkeit (geltende Gesetzgebung).

Zusätzliche Ziele bei Elementarereignissen:

Minimalisierung der eingetretenen Schadenfolgen, Unterstützung des Regionalführungsorgans (RFO) sowie Koordination und optimale Zusammenarbeit mit Armee, ZSO, Polizei, Führungsstäben, Gewerbe, IBB und Bevölkerung.

Indikatoren	2022		2021	
Total Anzahl Einsätze		23		36
- davon Elementarereignisse		4		19
Total Anzahl Einsatzstunden		580.00		1'830.50
- davon Elementarereignisse		54.00		1'421.50
Einsätze mit Dringlichkeit: Einsatzfahrzeug innerhalb von 10 Min. ab Alarmeingang auf dem Schadenplatz mit einem Personalbestand von 10 Personen ohne Auswärtseinsatz und Einzelaufgebot.	38%	(3/8)	63%	(5/8)
In 4 von 5 nicht erfüllten Fällen wurde der vorgesehene Personalbestand nicht erreicht. Dabei handelte es sich entweder um technische Hilfeleistungen oder um Verkehrsregelungen bei welchen die Anwesenheit aller AdF nicht notwendig war. Beim fünften Einsatz gab es ein Konferenzgespräch mit einer anschliessenden Abklärung vor Ort ohne weiteren Einsatz der Feuerwehr.				
Einsätze ohne Dringlichkeit: Einsatzfahrzeug innerhalb von 20 Min. ab Alarmeingang auf dem Schadenplatz ohne Auswärtseinsatz.	92%	(12/13)	100%	(20/20)
Bei einem Einsatz erfolgte die Alarmierung nicht über die Alarmstelle. Es bestand keine Dringlichkeit daher erfolgte ein Einzelaufgebot zur Kostenminimierung.				

Wo möglich wurden die Einsatzkosten weiterverrechnet, was im Berichtsjahr bei 10 von total 23 Ereignissen der Fall war. Elementarereignisse (4 Einsätze) sind generell nicht verrechenbar. Auch die 9 Einsätze für technische Hilfeleistungen (u.a. Katzenrettungen, Baum auf Strasse) und Verkehrsregelungen konnten nicht in Rechnung gestellt werden. Bei den 13 nicht verrechneten Einsätzen wurden total 343.5 Personenstunden aufgewendet, davon entfallen 54.0 Personenstunden auf Elementarereignisse.

### Aus- und Weiterbildung

Die Zufriedenheitsmessung der AdF hat im Jahr 2022 zu folgendem Ergebnis geführt.

Rücklaufquote: 90 % (Vorjahr: 88 %)

X = Bewertung 2022

o = Bewertung 2021

Themengebiete	Durchschnitt Total (Vorjahr)	sehr gut 6.0-5.0	gut 4.9-4.0	schlecht 3.9-3.0	sehr schlecht < 3.0
Altersgruppe alle					
<b>Qualität der Ausbildung</b> Nr. 1, 2, 3, 10	5.1 (4.9)	X	o		
<b>Wirkung, Nutzen der Ausbildung</b> Nr. 4, 11, 13, 14, 15	5.0 (5.0)	Xo			
<b>Unterlagen</b> Nr. 5	4.7 (4.5)		Xo		
<b>Umfang der Ausbildung</b> Nr. 6, 7, 8	4.9 (4.9)		Xo		
<b>Zusammenspiel im Team</b> Nr. 9, 12	5.1 (5.0)	Xo			

### Dienstleistungen für Dritte

Ziel: Aufwendungen werden kostendeckend in Rechnung gestellt.

Kostendeckungsgrad (KDG)		2022	2021
KDG ereignisbedingte Kosten	(Soll >100 %)	130%	135%
KDG betriebswirtschaftliche Kosten	(Soll >65 %)	95%	85%

Die Zielvorgabe von 100 % zur Deckung der ereignisbedingten Kosten zzgl. Querschnittsgemeinkosten (Bereich Feuerwehr) wurde erreicht. Ebenfalls wurde die Zielvorgabe von 65 % zur Deckung der betriebswirtschaftlichen Kosten erreicht.

#### 4. Finanzielles Ergebnis

Die Gemeinde Villnachern ist per 1. Januar 2022 der Feuerwehr Brugg beigetreten und hat sich mit insgesamt CHF 7'752 in die Rücklagen WOV eingekauft. Die Jahrestrenche des WOV-Globalkredites beträgt unverändert CHF 450'000.

Ereignisbedingte Kosten	Total		Brugg		Riniken		Villnachern	
	Rechnung	Budget	Rechnung	Budget	Rechnung	Budget	Rechnung	Budget
Nettoaufwand	456'774	450'000	367'166	360'953	42'549	42'156	47'059	46'891
<b>Total Nettoaufwand</b>	<b>456'774</b>	<b>450'000</b>	<b>367'166</b>	<b>360'953</b>	<b>42'549</b>	<b>42'156</b>	<b>47'059</b>	<b>46'891</b>
Abweichung zum Budget	6'774		6'213		393		168	

Der ereignisbedingte Nettoaufwand (ohne kalkulatorische Kosten und Querschnittsgemeinkosten) liegt mit CHF 456'774 über dem budgetierten Wert von CHF 450'000. Gemäss der festgelegten Vereinbarung wurde der Mehraufwand (CHF 6'774) aus der Rücklage dem WOV-Globalbudgetbereich entnommen. Die Gemeinde Riniken und Villnachern partizipieren an dieser Entnahme analog den Masskriterien beim Nettoaufwand. Die WOV-Rücklage beläuft sich per 31.12.2022 auf CHF 68'471.

Gesamtkosten	Total		Brugg		Riniken		Villnachern	
	Rechnung	Budget	Rechnung	Budget	Rechnung	Budget	Rechnung	Budget
Nettoaufwand	456'774	450'000	367'166	360'953	42'549	42'156	47'059	46'891
Kalkulatorische Kosten	335'461	335'735	269'652	269'299	31'248	31'452	34'561	34'984
Querschnittsgemeinkosten	334'535	333'127	268'908	267'206	31'162	31'208	34'465	34'713
<b>Total Gesamtkosten</b>	<b>1'126'770</b>	<b>1'118'862</b>	<b>905'726</b>	<b>897'458</b>	<b>104'959</b>	<b>104'816</b>	<b>116'085</b>	<b>116'588</b>
Abweichung zum Budget	7'908		8'268		143		-503	

Die Rechnung 2022 schliesst bezüglich der Gesamtkosten (inkl. kalkulatorische Kosten und Querschnittsgemeinkosten) mit einer Budgetüberschreitung von CHF 7'908 ab.

Einzelheiten zu den Gesamtkosten und den ereignisbedingten Kosten pro Produkt sind in den Beilagen 1 und 2 ersichtlich. Die Beilage 3 gibt über die Höhe und die Definition der verschiedenen Kosten Auskunft. Im Weiteren liegen auf der Stadtkanzlei die Detailunterlagen zur Einsicht auf, insbesondere der Jahresbericht der WOV-Controlling-Kommission.

## **5. Generelle Beurteilung des Jahres 2022**

### **Brandfälle**

In der Beurteilungsperiode wurden 61 Brandereignisse abgearbeitet sowie 42 Fehlalarme registriert. Sechs Brandereignisse konnten als Stützpunkteinsatz verrechnet werden. Die kostenintensivsten Ereignisse waren ein Brand im Keller in der Unteren Au (CHF 22'039) und ein Brand-Klein in der Badstrasse (CHF 10'054). Ein spezieller Einsatz infolge Gasgeruchs (CHF 10'739) fand bei der Migros in Brugg statt.

### **Umweltschutz**

Keine Bemerkungen

### **Rettung und Bergung von Personen**

In der Beurteilungsperiode wurden 12 Personenrettungen durchgeführt. In 11 Fällen konnten die entstandenen Kosten auch weiterverrechnet werden. Bei einem Ereignis konnte der Verursacher nicht ermittelt werden.

### **Diverse Hilfeleistungen**

In der Beurteilungsperiode wurden 23 Hilfeleistungseinsätze geleistet. 12 davon konnten verrechnet werden. Im Berichtsjahr mussten immer wieder Bäume und Äste entfernt werden. Auch mussten mehrere Strassen über mehrere Stunden nach Unfällen gesperrt werden, was personal- und zeitintensiv war. Dazu kam, dass nach Ausfall der Notrufnummern die Notfalltreffpunkte für mehrere Stunden besetzt werden mussten.

### **Aus- und Weiterbildung**

Die Corona-Pandemie hat die Feuerwehr bis Ende März des Beurteilungsjahres weiterhin sehr beschäftigt und viel Flexibilität abverlangt, so wurden im 1. Quartal 2022 Übungen an mehreren Tagen und in kleineren Gruppen (max. 10 AdF) durchgeführt. Dazu kam, dass Übungen, welche im Jahr 2021 gestrichen wurden (z.B. Wald- und Floorbrand-Ausbildungen, Fahrsicherheitstrainings, Weiterbildungskurse für Offiziere, etc.), im Jahr 2022 zusätzlich zu den geplanten Übungen aus dem 1. Quartal nachgeholt wurden.

### **Dienstleistungen für Dritte**

Keine Bemerkungen

**Abschluss / Diverses**

Die Rücklage „WOV-Projekt Feuerwehr“ (Konto 1.29200.01) beträgt per 31.12.2022 CHF 68'471 (Stand per 31.12.2021: CHF 75'246).

Zusätzliche Informationen zur Feuerwehr Brugg sind auf der Homepage der Feuerwehr Brugg unter [www.fwbrugg.ch](http://www.fwbrugg.ch) zu finden. Der Stadtrat dankt allen Angehörigen der Feuerwehr Brugg für ihren grossen Einsatz zum Wohle und zur Sicherheit der Allgemeinheit.

Demgemäss der

Antrag:

Sie wollen den Jahresbericht 2022 über die „Wirkungsorientierte Verwaltungsführung (WOV) bei der Feuerwehr Brugg“ zustimmend zur Kenntnis nehmen.

Brugg, 23. Mai 2023

NAMENS DES STADTRATES

Frau Stadtammann:



Der Stadtschreiber:



Beilagen:

1. Gesamtkosten/Erlöse 2022
2. Ereignisbedingte Kosten/Erlöse 2022
3. Definition der verschiedenen Kosten
4. Messinstrument 1: WOV-Rapport
5. Messinstrument 2: Fragebogen Zufriedenheit der AdF

Weitere Unterlagen sind bei der Stadtkanzlei zu den Bürozeiten einsehbar.

Rechnungs- und Budgetvergleich WOV-Pilotprojekt Feuerwehr**Gesamtkosten/Erlöse Jahresabschluss 2022**

<u>Produkt</u>	Rechnung 2022			Budget 2022			Budget	Abweichung in %
	Aufwand	Ertrag	Finanzierung	Aufwand	Ertrag	Finanzierung	Abweichung	
1 Brandfälle	318'833.61	91'809.00	227'024.61	282'936.00	40'900.00	242'036.00	-15'011.39	-6.20
2 Umweltschutz	40'154.60	10'547.00	29'607.60	41'292.00	8'900.00	32'392.00	-2'784.40	-8.60
3 Rettung/Bergung von Personen	47'649.80	52'075.00	-4'425.20	37'566.00	28'900.00	8'666.00	-13'091.20	-151.06
4 Diverse Hilfeleistungen	145'003.45	45'405.25	99'598.20	174'376.00	37'600.00	136'776.00	-37'177.80	-27.18
5 Aus- und Weiterbildung	857'661.50	84'475.65	773'185.85	762'908.00	68'800.00	694'108.00	79'077.85	11.39
6 Dienstleistungen für Dritte	38'466.90	36'687.60	1'779.30	27'284.00	22'400.00	4'884.00	-3'104.70	-63.57
<b>Total</b>	<b>1'447'769.86</b>	<b>320'999.50</b>	<b>1'126'770.36</b>	<b>1'326'362.00</b>	<b>207'500.00</b>	<b>1'118'862.00</b>	<b>7'908.36</b>	<b>0.71</b>

Rechnungs- und Budgetvergleich WOV-Pilotprojekt Feuerwehr**Ereignisbedingte Kosten/Erlöse Jahresabschluss 2022**

<u>Produkt</u>	Rechnung 2022			Budget 2022			Budget	Abweichung in %
	Aufwand	Ertrag	Finanzierung	Aufwand	Ertrag	Finanzierung	Abweichung	
1 Brandfälle	176'627.07	91'809.00	84'818	139'800.00	40'900.00	98'900.00	-14'081.93	-14.24
2 Umweltschutz	17'577.85	10'547.00	7'031	13'200.00	8'900.00	4'300.00	2'730.85	63.51
3 Rettung/Bergung von Personen	29'779.05	52'075.00	-22'296	17'500.00	28'900.00	-11'400.00	-10'895.95	95.58
4 Diverse Hilfeleistungen	53'353.50	45'405.25	7'948	60'000.00	37'600.00	22'400.00	-14'451.75	-64.52
5 Aus- und Weiterbildung	477'664.60	84'475.65	393'189	415'100.00	68'800.00	346'300.00	46'888.95	13.54
6 Dienstleistungen für Dritte	22'771.65	36'687.60	-13'916	11'900.00	22'400.00	-10'500.00	-3'415.95	32.53
<b>Total</b>	<b>777'773.72</b>	<b>320'999.50</b>	<b>456'774.22</b>	<b>657'500.00</b>	<b>207'500.00</b>	<b>450'000.00</b>	<b>6'774.22</b>	<b>1.51</b>

Saldo vortrag Rechnung 2000 - 2021 (In Rechnung 2021 nicht berücksichtigt)

-75'245.52

Kreditabweichung 2022

6'774.22

Total Rücklage Rechnung 2000 - 2022 / Konto 1.29200.01 per 31.12.2022 (WOV-Projekt Feuerwehr)

-68'471.30

## Beilage 3

### Rechnung 2022

Kostenart	Aufwand	Ertrag	Nettoaufwand
Interne Gemeinkosten (VS 3)	96'554.55	0.00	
Kalkulatorische Kosten	335'461.35	0.00	335'461.35
Personalkosten der festangestellten Angehörigen der Feuerwehr*	222'325.65	0.00	
Querschnittsgemeinkosten Verwaltung	4'845'411.15	1'142'139.07	
- davon GK-Anteil 3.03 %	146'815.96	34'606.81	112'209.14

\* Die Personalkosten der festangestellten Angehörigen der Feuerwehr (Stabsoffizier und Materialwart) werden nach rapportierten Arbeitszeiten dem jeweiligen Verteilschlüssel oder Produkt zugewiesen.

Verteilschlüssel für die Querschnittsgemeinkosten Verwaltung und die Kalkulatorischen Kosten:		Verteilschlüssel der Internen Gemeinkosten (Verteilschlüssel 3)	
1 Brandfälle	21.40%	1 Brandfälle	20.90%
2 Umweltschutz	4.20%	2 Umweltschutz	1.70%
3 Rettung und Bergung von Personen	3.00%	3 Rettung und Bergung von Personen	2.00%
4 Diverse Hilfeleistungen	17.10%	4 Diverse Hilfeleistungen	6.80%
5 Aus- und Weiterbildung	52.00%	5 Aus- und Weiterbildung	66.30%
6 Dienstleistungen für Dritte	2.30%	6 Dienstleistungen für Dritte	2.30%

### Erläuterung der verschiedenen Kosten

#### **Direkt zugewiesene Kosten**

- Direkt auf Produkte zugewiesen
- Aufwand in der Rechnung (Dienststelle 1506) enthalten

#### **Interne Gemeinkosten (VS 3)**

- Nicht direkt auf Produkte zugewiesen
- Prozentuale Zuweisung auf die Produkte gemäss Verteilschlüssel
- Aufwand in der Rechnung (Dienststelle 1506) enthalten

#### **Ereignisbedingte Kosten**

- Direkt zugewiesene Kosten plus Interne Gemeinkosten (VS 3)

#### **Kalkulatorische Kosten**

- Verzinsung und Amortisation von Liegenschaften und Fahrzeugen/Maschinen
- Prozentuale Zuweisung auf die Produkte gemäss Verteilschlüssel
- Betriebswirtschaftliche Zahl, diese ist nicht in der Rechnung (Dienststelle 1500) enthalten

#### **Querschnittsgemeinkosten Verwaltung**

- Kostenanteil anderer Gemeindeabteilungen (Dienststellen 0120, 0210, 0211, 0221, 0223 der Rechnung)
- Prozentuale Zuweisung auf die Produkte gemäss Verteilschlüssel
- Betriebswirtschaftliche Zahl, diese ist nicht in der Rechnung (Dienststelle 1500) enthalten

**Messinstrument 1:**

**Feuerwehr Brugg**

WOV-Rapport: Bericht zu Händen der Controlling-Kommission

Einsatzdatum: \_\_\_\_\_

Einsatzort: \_\_\_\_\_

Zu jedem betroffenen Produkt sind die in Klammern angegebenen Fragen betreffend Erfüllung der Indikatoren zu beantworten.

- Produkt  1 Brandfälle ( Gebäude /  Fahrzeug /  Sonstiges) (alle)  
 2 Umweltschutz (1, 2, 5)  
 3 Rettung und Bergung von Personen (2, 5)  
 4 Diverse Hilfeleistungen ( Fehlalarm /  Elementarereignis /  Sonstiges)  
(alle)  5 Aus- und Weiterbildung (keine)  
 6 Dienstleistungen für Dritte (5)

Sind beim obenerwähnten Einsatz folgende Indikatoren erfüllt worden:

1. **Erstes Einsatzfahrzeug innerhalb von 10 Min. nach Alarmeingang auf dem Ereignisplatz** (Gemeindebann Brugg, Riniken und Villnachern)  JA  NEIN  
Alarmauslösung: \_\_\_\_\_ Uhr Eintreffen: \_\_\_\_\_ Uhr  keine Dringlichkeit  
Falls NEIN, innerhalb welcher Zeit: \_\_\_\_\_ Min.  Auswärtseinsatz  
Bemerkung: \_\_\_\_\_
2. **Bestand an Personal innerhalb 10 Min.: 10 Personen, davon 3 Chargierte** (Gemeindebann Brugg, Riniken und Villnachern)  JA  NEIN  
Falls NEIN, wie viele Personen waren anwesend: \_\_\_\_\_  Einzelaufgebot  
 Auswärtseinsatz  
Bemerkung: \_\_\_\_\_
3. **Atemschutz: 1 Trupp nach 15 Min. ab Alarmierung einsatzbereit** (Gemeindebann Brugg, Riniken und Villnachern)  JA  NEIN  
Falls NEIN, innerhalb welcher Zeit: \_\_\_\_\_ Min.  nicht benötigt  
 Auswärtseinsatz  
Bemerkung: \_\_\_\_\_
4. **Verkehrssicherung und Einweisung innerhalb 10 Min. nach Eintreffen auf Ereignisplatz gewährleistet.**  JA  NEIN  
Falls NEIN, innerhalb welcher Zeit: \_\_\_\_\_ Min.  nicht benötigt  
Bemerkung: \_\_\_\_\_
5. **Verrechnung des Einsatzes**  JA  NEIN

Datum:

Visum:

→ Bericht bitte an die Stadtkanzlei, 5201 Brugg, senden.

**Messinstrument 2:**

**Fragebogen**  
**Zufriedenheit der AdF mit der Ausbildung und Führung**  
**der Feuerwehr Brugg**

Die Umfrage betreffend die Zufriedenheit der AdF mit der Ausbildung und Führung wird anonym durchgeführt. Wir bitten Sie im Folgenden bei den "Allgemeinen Angaben" das Zutreffende anzukreuzen und anschliessend das Blatt zu wenden. Auf der Rückseite können Sie zu 14 Aussagen im Zusammenhang mit der Ausbildung und Führung der Feuerwehr Stellung nehmen.

**Allgemeine Angaben**

- Wie lange arbeiten Sie bei der Feuerwehr Brugg mit?
- weniger als ein Jahr
  - zwischen 1 und 3 Jahren
  - zwischen 3 und 5 Jahren
  - zwischen 5 und 10 Jahren
  - mehr als 10 Jahre
- Warum sind Sie Angehöriger der Feuerwehr?  
(eine oder mehrere Wahlantworten möglich)
- Dienst an der Gemeinschaft
  - Kollegialität
  - Arbeitsort Brugg
  - Aus finanziellen Überlegungen
  - andere: \_\_\_\_\_
- Welcher Altersgruppe gehören Sie an?
- zwischen 18 und 30 Jahre alt
  - zwischen 30 und 40 Jahre alt
  - zwischen 40 und 50 Jahre alt
  - älter als 50 Jahre

## Zufriedenheit der AdF mit der Ausbildung und Führung der Feuerwehr Brugg - Fragebogen

	Trifft zu ↓						trifft nicht zu ↓	kann ich nicht bewerten ↓
1. Die Ausbilder der Feuerwehr Brugg haben meiner Meinung nach einen motivierenden Führungsstil.								
2. Der Ausbilder gibt vor jeder Übung die Zielsetzung bekannt. Ich weiss genau, was ich danach können muss.								
3. Die Übungen sind im Durchschnitt (auf das ganze Jahr bezogen) wirkungsvoll geplant und durchgeführt worden.								
4. Ich fühle mich auch einige Zeit nach einer Übung sicher, das Gelernte am Schadenplatz korrekt anwenden zu können.								
5. Ausbilder setzen Hilfsmittel oder Illustrationen (z.B. Grafiken, Schemata, Photos) im Rahmen der Übungen sinnvoll ein.								
6. Ich bin mit der Intensität (Anzahl Ausbildungsveranstaltungen pro Jahr) zufrieden.								
7. Die Zeitdauer der einzelnen Übung ist angemessen, um den Stoff gründlich zu lernen.								
8. Ich besuche die Ausbildungsveranstaltung immer.								
9. Die Ausbilder legen während den Übungen grossen Wert auf das Zusammenspiel im Team.								
10. Der Ausbilder ermöglicht uns, Einsatzübungen an realen - möglichst echten - Fällen und Materialien zu absolvieren.								
11. Ich denke, mit dem Gelernten Aufgaben im Ernstfall auf dem Schadenplatz lösen zu können.								
12. Ich fühle mich bei der Ausbildung in der Feuerwehr Brugg ernst genommen.								
13. Die Erfahrungen, die ich in der Feuerwehr Brugg sammle, sind für mich auch im privaten und/oder geschäftlichen Leben nützlich.								
14. Bei der Übungsbesprechung werden konkrete Lehren aus den erkannten Fehlern gezogen.								
15. Erkannte Fehler werden in den nachfolgenden Übungen vermehrt behandelt.								